

**Programm „Soziale Stadt“ Grünau – Verfügungsfonds  
Antrag zur Förderung eines Projektes**

Name/Bezeichnung des Antragstellers	Kinder- und Jugendtreff Leipzig- Grünau e.V.
Projektbezeichnung:	Neugestaltung Fitnessraum des Kinder- und Jugendtreffs KIJU
Projektstandort:	Heilbronner Str. 16 04209 Leipzig
Projektziel: Ggf. durch Anlagen zu untersetzen	<p>Der Kinder- und Jugendtreff Leipzig-Grünau e.V. wurde am 12.10.1999 gegründet. Mittlerweile stellt er eine im Stadtteil gewachsene bzw. verankerte Einrichtung dar und ist Teil der sozialen Infrastruktur in Grünau-Mitte. Der KIJU bietet in einem der dichtbebautesten Stadtteile offene Kinder- und Jugendarbeit an.</p> <p>Unsere Zielgruppe: Der Kinder- und Jugendtreff Leipzig-Grünau e.V. bietet als Ort der Begegnung jungen Menschen Treffmöglichkeiten sowie einen geschützten Raum gegenseitiger Akzeptanz, demokratischer Auseinandersetzung und Entscheidungsfindung sowie gewaltfreier Konfliktlösung im Rahmen gemeinschaftlicher Freizeitgestaltung. Er bietet den einzelnen EinrichtungsnutzerInnen allgemeine Lebensberatung sowie Hilfe in individuellen Problemlagen und wirkt in der Region an der Gestaltung einer kinder- und jugendfreundlichen Lebensumwelt mit. Angebotsschwerpunkte werden dabei entsprechend regionaler Bedarfe und in Abstimmung mit anderen Angeboten für junge Menschen sowie gemäß des jeweiligen Träger- bzw. Einrichtungsprofils gesetzt. Unser Kinder- und Jugendtreff richtet sich an Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Alter zwischen 10 und 27 Jahren, wobei unsere Hauptzielgruppe im Bereich der 14 bis 16-jährigen liegt. Viele Jugendliche aus sozial benachteiligten Familien sind besonders auf die niedrighschwelligten Angebote der MitarbeiterInnen im persönlichen, schulischen und beruflichen Bereich angewiesen. Die offene Arbeit ist gekennzeichnet durch Freiwilligkeit. Offene Angebote für Kinder und Jugendliche sind jederzeit nutzbar und unabhängig von Herkunft, Religion, Sprache und Geschlecht.</p> <p>Wir möchten unseren Kindern und Jugendlichen einen Raum bieten, in dem sie ihren körperlichen Bewegungsdrang ausleben und ihre Fitness, Ausdauer und motorischen Fähigkeiten verbessern können. Gerade in Zeiten der multimedialen Überflutung sind körperliche Bewegung und Ausgleich extrem wichtig. Daher möchten wir Trainingsgeräte, Hanteln und Gewichte zur Verfügung stellen, die eine gesunde Körperhaltung und die richtigen Bewegungsabläufe fördern. Durch unser Sport- und Fitnessangebot differenzieren wir uns von den regulären, kommerziellen Fitnessstudios und Sportangeboten. Vor allem für die männlichen Besucher ist es enorm wichtig, auf körperlicher Ebene einen Ausgleich zu Leistungs- und Anerkennungsdruck finden zu können und auf diesem Gebiet Erfolgserlebnisse und Gemeinschaftsgefühl mit anderen Jugendlichen zu erfahren.</p>

	<p>Wir wollen unsere Kinder und Jugendlichen dazu ermutigen, Dinge auszuprobieren, die sie sonst nicht wagen würden. Gemeinsam mit anderen soll Spaß an der Bewegung vermittelt werden. Vor allem Jugendliche, die zu unseren regelmäßigen Stammnutzern gehören, sind am Ausbau des Fitnessraums interessiert. Hierfür werden neue Gewichtscheiben in verschiedenen Gewichtsklassen, ein Laufband, ein Multifunktionsgerät, eine Gewichtbank, eine Hantelstange benötigt. Viele Kinder und Jugendliche erklären sich ausserdem bereit, sich an der Gestaltung der Räume, z.B. durch Malern der Wände oder regelmäßigem Reinigen der Böden, zu beteiligen. Dies fördert das Bindungsgefühl zum und die Achtung und Pflege des „eigenen“ Sportraums. In der Gruppe sollen Teamgeist gefördert und die Sorge für andere, beispielsweise in Form von Hilfestellung beim gemeinsamen Gewichtstraining, entwickelt und gestärkt werden. Den Fitnessraum werden die Jugendlichen wöchentlich in regelmäßigen Abständen nutzen.</p>
<p><b>Projekthinhalte:</b> Ggf. durch Anlagen zu untersetzen</p>	<p>Der Ausbau des Fitnessraums wird von vielen Beteiligten langfristig geplant und vorbereitet. Folgendes ist u.a. vorgesehen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Malern der Wände gemeinsam mit den Jugendlichen</li> <li>• Aufbau verschiedener neuer Geräte</li> <li>• Anbringen einer Tafel zum Zweck der Dokumentation von Trainingserfolgen</li> <li>• Gestaltung der Räumlichkeiten in pädagogischer Gruppenarbeit mit den Jugendlichen</li> </ul>
<p><b>Darstellung der Wirkung des Projektes auf den Stadtteil bzw. einzelne Gruppen:</b> Ggf. durch Anlagen zu untersetzen</p>	<p>Der Fitnessraum ist ein regelmäßig genutztes Highlight unserer Einrichtung. Durch die Nutzung der Räume haben wir zahlreiche neue Besucher, vor allem männliche Jugendliche mit Migrationshintergrund, in unseren Jugendtreff integriert. Diese Jugendlichen bleiben nach dem Training oftmals noch in den Räumen des offenen Spieltreffs, nutzen Spielangebote oder üben sich im Tischtennis gemeinsam mit unseren Stammnutzern. Der Fitnessraum erweitert das sportliche Angebot in Grünau und ist zugänglich für alle Jugendlichen des Stadtteils.</p> <p>Durch den Zuwachs an Nutzergruppen aus verschiedensten sozialen und ethnischen Bereichen erlebt der Stadtteil und vor allem das Wohngebiet Grünau-Mitte eine gesteigerte Interaktionsmöglichkeit der Bewohner mit den Kindern und Jugendlichen und eine höhere Akzeptanz der jugendlichen Lebenswelten. Vor allem, da viele Fitnessraumnutzer durch Freunde oder Bekannte von unserem Sportangebot erfahren haben und nun regelmäßig Teil unseres Freizeittreffs sind.</p> <p>Der Fitnessraum soll auch zukünftig für alle unsere jugendlichen Besucher regelmäßig nutzbar sein.</p>
<p><b>Projektzeitrahmen:</b> von - bis</p>	<p>April – Juni 2010</p>
<p><b>Projektteam:</b></p>	<p>KIJU-Team, Vereinsvorstand, ehrenamtliche Mitarbeiter des Kinder- und Jugendtreffs, Kinder und Jugendliche</p>
<p><b>Projektförderung:</b></p>	<p>1.840, - EUR</p>